



Ortsbeirat des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Rheingauviertel / Hollerborn
über
100200

Der Magistrat

Dezernat für Umwelt,
Grünflächen und Verkehr

Stadtrat Andreas Kowol

AK Juli 2021

Vorlagen-Nr. 21-O-03-0023

TOP 5 der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Wiesbaden-Rheingauviertel / Hollerborn am
24. Juni 2021

-Erweiterung der Außengastronomie mit Investitionsschutz-
Beschluss Nr. 0077

Sehr geehrter Herr Schmelz,
sehr geehrte Damen und Herren,

die Abteilung Straßenverkehrsbehörde des Straßenverkehrsamtes hat mir zu den einzelnen
Aspekten des Gesamtkomplexes "Corona-Sondernutzungen" folgendes mitgeteilt:

Bezüglich der Aufstellung von Tischen und Stühlen ist es der Landeshauptstadt Wiesbaden
ein wichtiges Anliegen die ansässigen Gastronomen in dieser schwierigen Zeit der Corona-
Pandemie zu unterstützen. Angesichts dieser Situation wurde im vergangenen Jahr ein Hilfs-
programm für das Stadtgebiet beschlossen.

Dieses besagt unter anderem, dass die Gaststättenbetreiber die Möglichkeit erhalten, einen
formlosen Antrag auf Erweiterung ihrer Außenbestuhlungsflächen bei der Straßenverkehrs-
behörde zu stellen. Bei dieser Regelung wurde auch der vorübergehende Wegfall von Park-
flächen bewusst in Kauf genommen. Seitens der Gastronomen wird dieses Angebot häufig in
Anspruch genommen und positiv bewertet.

Mir ist es an dieser Stelle jedoch wichtig zu betonen, dass diese Ausnahmeregelungen hin-
sichtlich vergrößerter Flächen und Parkplatzsperrungen nur bis 31. Dezember 2021 geneh-
migt werden kann, da diese erweiterte Genehmigung prinzipiell den Vorgaben der Landes-
hauptstadt Wiesbaden widerspricht.

Um das Stadtbild wieder in den Ursprungszustand zu versetzen, werde ich diese Regelung nicht über den genannten Zeitraum verlängern.

Sollte sich die pandemische Lage entgegen der Erwartung nicht verbessern, wird die Situation von den politischen Entscheidungsträgern Ende 2021 erneut bewertet und gezielte Maßnahmen ergriffen.

Für Rückfragen können Sie sich gerne per E-Mail strassenverkehrsbehoerde@wiesbaden.de oder telefonisch unter der Rufnummer 0611 / 31-8495 an die Straßenverkehrsbehörde wenden.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung



Ulla Bai
Stadträtin